

DMS 2000

Die 1. Herrenmannschaft mit Volker Windeck, Marten Bock, Jörn Richter, Ragnar Stermann, Bastian Petzka, Sebastian Buron, Rene Schröder, Lars Friedemann und Sascha Hass schwammen in der 2. Bundesliga-West leider den anderen Mannschaften hinterher und konnten einen Abstieg in die Oberliga-West nicht verhindern.

Der 1. Damenmannschaft mit Elizabet KrajdI, Geraldine Schulz, Jasmin Heinritz, Stefanie Weber, Anabel Zimanky, Michaela Lesjak, Christina Thomas, Daniela Glasenapp, Dana Broszeit und Monika Ziegler gelang mit einem 3. Platz in der Landesliga Westfalen der Aufstieg in die Oberliga-West.

Die beiden 2. Mannschaften schwammen in der Bezirksliga im Mittelfeld (Platz 4 für die Herren und Platz 6 für die Damen).

Detaillierte Mannschaftsaufstellungen, Punkte und Zeiten sind in Dokumentationen von Günter Jatzek zu finden.

Bezirksmeisterschaften

Bei den Bezirksmeisterschaften 2000 konnte die SG Mülheim zwei Bezirksmeisterinnen stellen: Elizabet KrajdI siegte über 50m Rücken und Christine Richter konnte die 200m Schmetterling für sich entscheiden.

Daneben erzielten die Mülheimer Schwimmerinnen und Schwimmer 37 Jahrgangssiege.

Nordrhein-Westfälische (Jahrgangs)meisterschaften

Für die „langen Strecken“ der NRW-Meisterschaften vom 6.-7. Mai in Köln konnten sich Susanne Ziegler, Julia Petzka, Daniel Cornelsen und Kevin Meißler qualifizieren. Mit seinem 3. Platz über 1500m Freistil erzielte Daniel Cornelsen das beste Mülheimer Resultat.

Die NRW-(Jahrgangs)meisterschaften wurden vom 2.-4. Juni in Wuppertal ausgetragen. Von der SG Mülheim qualifizierten sich mit Elizabet KrajdI, Christine Richter, Jörn Richter, Stefanie Weber und Christina Thomas fünf Aktive für die Titelkämpfe auf NRW-Ebene. Bestes Mülheimer Ergebnis: 3. Platz (8. Platz offen) für Jörn Richter über 200m Rücken.

Bei den NRW-Jahrgangsmeisterschaften vom 10.-11. Juni in Dortmund waren Julia Petzka, Daniel Cornelsen, Stefan Büchner, Michael Bonda, Philipp Külpmann, Susanne Ziegler, Michaela Lesjak, Niklas Klusmann, Markus Lehnst, Daniel Bewer, Hans-Georg Sprenger, Fabian Schmitt, Kevin Meißler, Kristina Kuhles, Nina Straßmann, Julia Nocker, Sabine Halfmann und Julia Golembiewski am Start. Michael Bonda wurde über 100m Freistil Jahrgangsdritter. Daniel Cornelsen wurde jeweils Dritter über 200m Schmetterling und 400m Freistil.

Deutsche (Jahrgangs)meisterschaften

Die Deutschen Meisterschaften fanden vom 15. – 18. Juni in Berlin statt. Für die nationalen Titelkämpfe hatte sich Elizabet KrajdI, Jörn Richter und Christine Richter qualifiziert. Bestes Mülheimer Ergebnis: 10. Jahrgangsplatz für Jörn Richter über 200m Rücken.

Für die deutschen Jahrgangsmesterschaften (22.-25. Juni in Sindelfingen) qualifizierte sich Michael Bonda über 50m, 100m und 200m Freistil. Über 200m Freistil erreichte Michael Bonda mit dem 12. Platz die beste Platzierung.

DMSJ 2000

Beim DMSJ-Bezirks-Endkampf erreichten die männliche D-Jugend, die weibliche C-Jugend, die weiblich B-Jugend sowie die Juniorinnen jeweils Platz 2.

Für das DMSJ-NRW-Finale am 28. und 29. Oktober konnte sich aber lediglich die E-Jugend (mixed) qualifizieren. Beim NRW-Endkampf erreichte das Team mit Lisa Vitting, Kristina Marx, Julian Dietzel, Sarah Preußner, Tomo Kacunic, Vera Weskamp, Isabell Seelmann, Marcel Grehl, Laura Külpmann und Meike Kels den 10. Platz.

Detaillierte Mannschaftsaufstellungen, Punkte und Zeiten sind in den Dokumentationen von Günter Jatzek zu finden.

Ruhrolympiade

Bei Schwimmwettbewerben der Ruhrolympiade, die am 22. Juni in Herten ausgetragen wurden, belegte das Mülheimer Team den 8. Platz.

Paralympics

Bei den Olympischen Sommerspielen der Behinderten in Sydney holte Lars Lürig Bronzemedailien über 50m, 100m und 200m Freistil.

Masters

Erfolgreiche Mastersschwimmer im Jahr 2000 waren Jens Bester, Marcel Bethke, Markus Bonda, Ralf Krapoth, Lothar Leißner und Werner Weskamp. Bei den Bezirksmeisterschaften 2000 erreichten diese fünf Aktiven 15 Bezirkssiege in ihren Altersklassen. Auch bei den NRW- und Deutschen Meisterschaften wurden Plätze auf dem Siegerpodest erreicht.

Werner Weskamp und Ralf Krapoth nahmen zudem an den Weltmeisterschaften der Masters in München teil.

Stadtmeisterschaften

Stadtmeister 2000 wurden:

- | | |
|-------------------------------------|---|
| • Ulrich Bonda (Jg. 1984, TSV) | über 200m Brust |
| • Lothar Leißner (Jg. 1980, WSF) | über 50m und 100m Freistil, 50m Schmetterling, 100m Lagen, 50m und 100m Brust |
| • Jörn Richter (Jg. 1983, WSF) | über 50m und 100m Rücken, 100m Schmetterling, 400m Lagen, 400m, 800m und 1500m Freistil |
| • Mark Skumavc (Jg. 1973, WSF) | über 200m Rücken, 200m Lagen und 200m Freistil |
| • Ragnar Stermann (Jg. 1966, TSV) | über 200m Schmetterling |
| • Daniela Glasenapp (Jg. 1971, WSF) | über 50m Brust |

(Fortsetzung Liste der StadtmeisterInnen 2000)

- Elizabet Krajdil (Jg. 1980, WSF) über 50m Rücken, 400m Lagen und 1500m Freistil
- Julia Nocker (Jg. 1987, ASC) über 100m und 200m Brust
- Christine Richter (Jg. 1981, WSF) über 50m, 100m, 200m, 400m und 1500m Freistil, 100m und 200m Lagen, 50m, 100m und 200m Schmetterling, 100m und 200m Rücken

In der Vereinswertung führte WSF mit 5581 Punkten, vor TSV mit 4129 Punkten, ASC mit 3365 Punkten und TVE mit 140 Punkten.

Stadtrekorde

Im Jahr 2000 wurden keine Stadtrekorde geschwommen.

Internetauftritt der SG Mülheim

Alle Wettkampfergebnisse sind über den im März 2005 freigeschalteten Internetauftritt der SG Mülheim (<http://www.sg-muelheim-schwimmen.de>) abrufbar. Neben den aktuellen Informationen wie Terminplan, Ergebnisübersichten, Bestenlisten und Stadtrekorde können auch zahlreiche historische Daten abgerufen werden. So sind beispielsweise die Stadtrekorde (ab 1919), Teilnehmerlisten der Stadtmeisterschaften (ab 1968) sowie die Mülheimer Medaillengewinner bei Bezirks-, NRW- und Deutschen Meisterschaften (ab 1950) verfügbar. Seit Mitte 2007 können zudem über das Schwimmerprofil alle Erfolge einzelner Aktiver aufgerufen werden.

Besondere Ereignisse

Der langjährige Schwimmtrainer Günter Jatzek wechselt nach Oberhausen. Thomas Pött übernimmt übergangsweise den freien Trainerposten bei den Wassersportfreunden.